

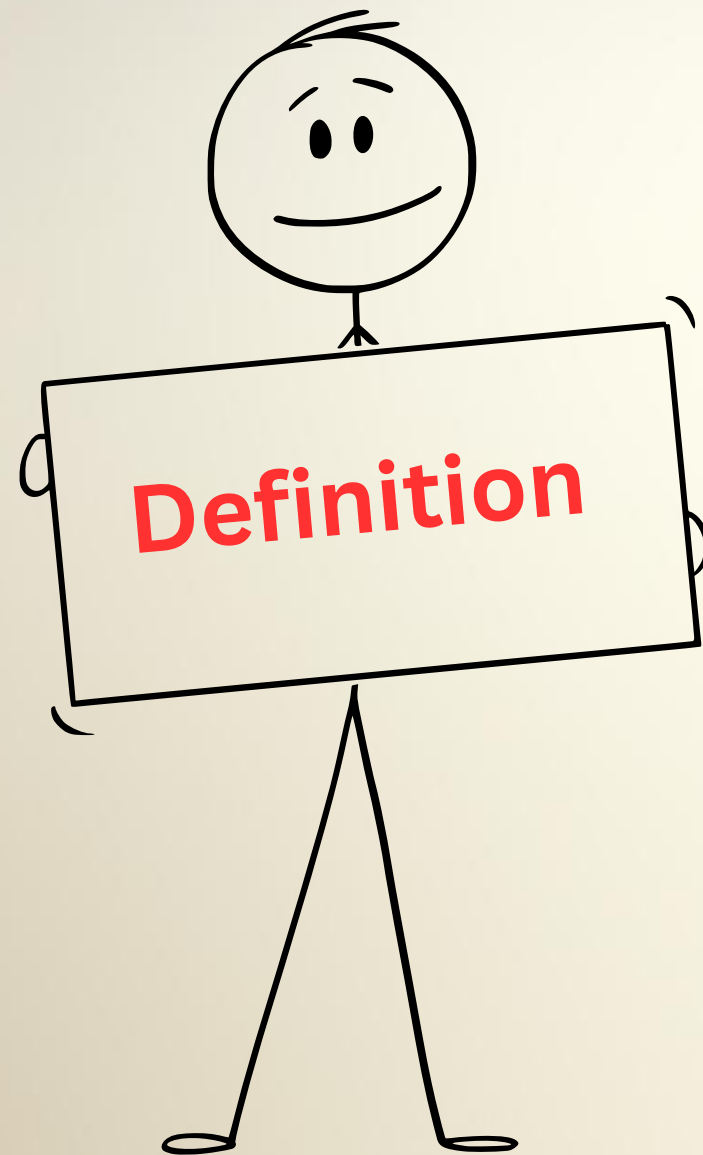
Überblick Rechtsvorschriften



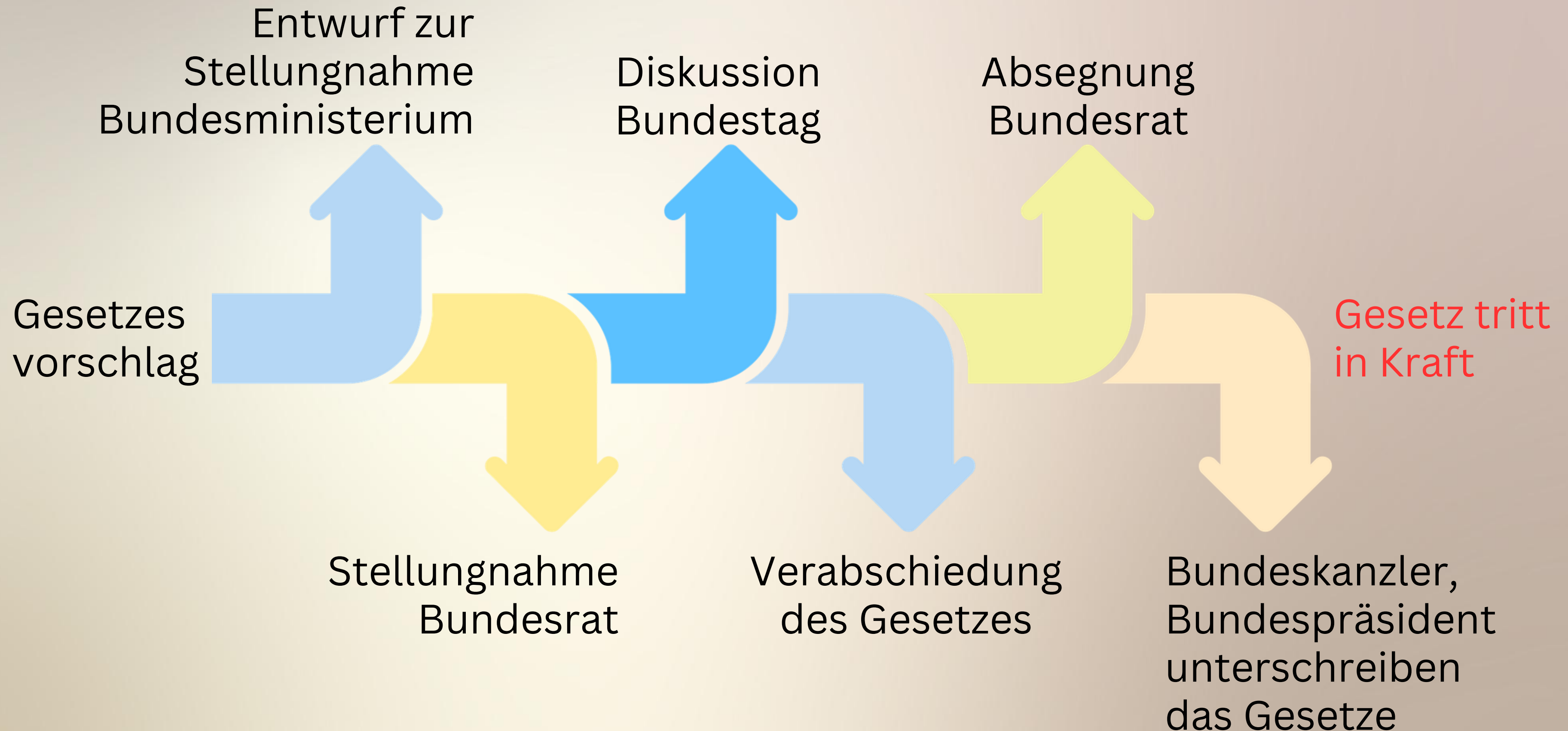
**= zusammenfassender
Ausdruck für alle Arten
von Rechtsnormen,
also für alle Formen
von Gesetzen**

Gesetze

Ein **Gesetz** ist eine allgemein verbindliche Rechtsvorschrift, die von einem Parlament im verfassungsmäßig geregelten Gesetzgebungsverfahren erlassen wird und Rechte sowie Pflichten für eine unbestimmte Vielzahl von Personen und Fällen begründet.



Gesetzgebungsverfahren



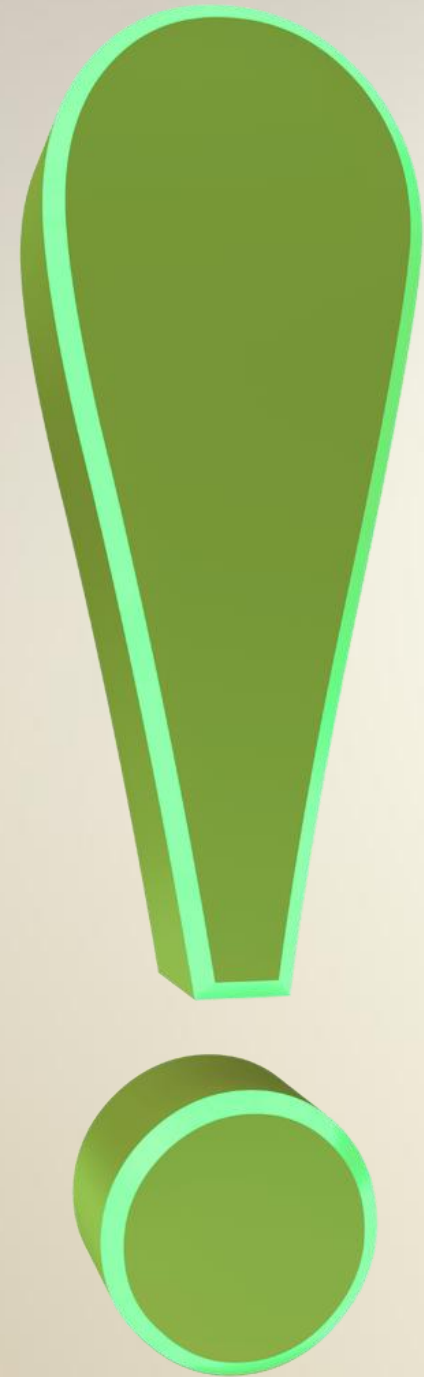
Gesetze

Merkmale

- Entstehung durch rechtsstaatliches Verfahren
- verbindliche Regelungen
- allgemein gültig, d. h. auf eine unbestimmte Vielzahl von Fällen anzuwenden
- müssen von Allen eingehalten werden



Hierarchie Rechtsvorschriften

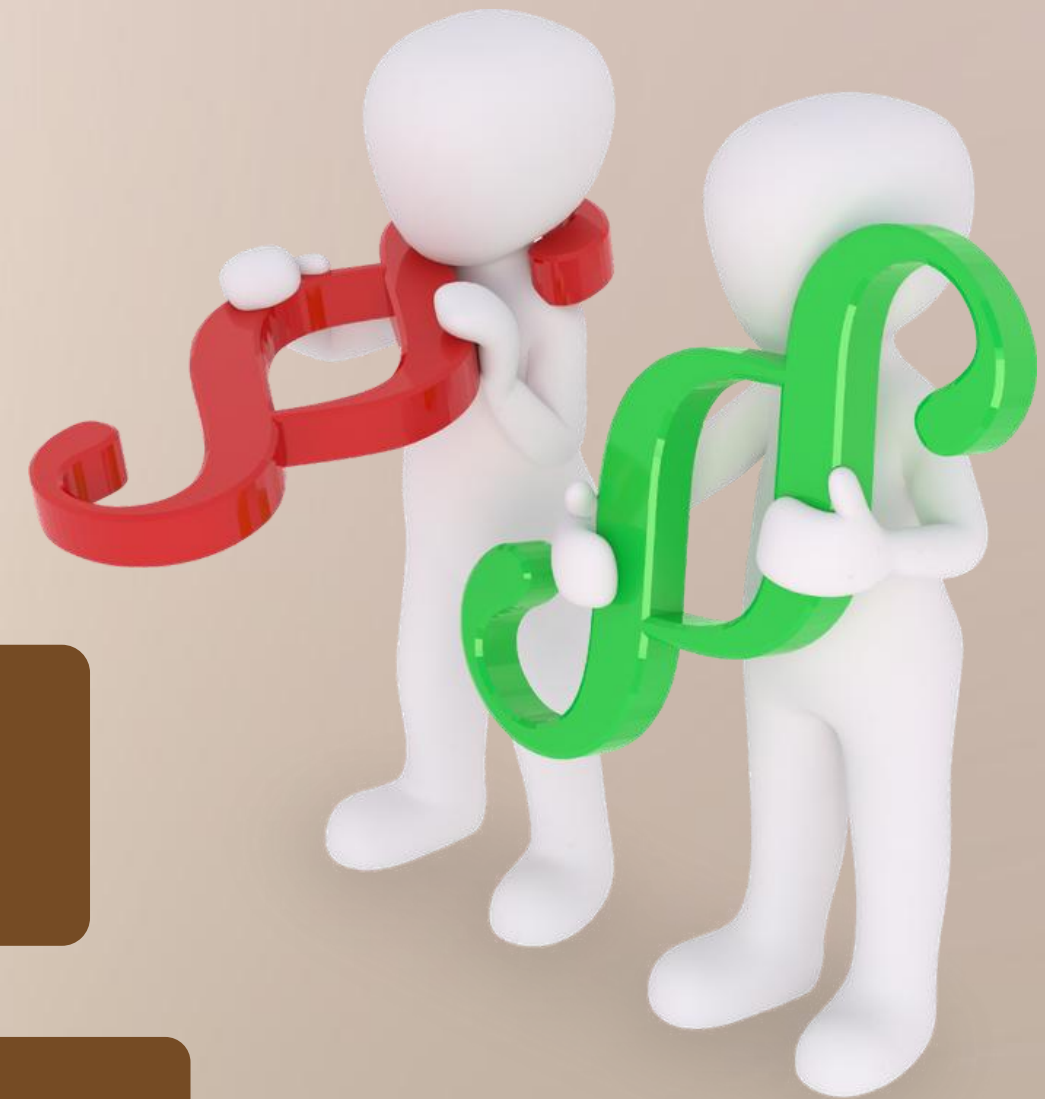


Verfassung

Gesetze
Bund/Länder

Verordnungen

Satzungen



Rechtsvorschriften

Beispiele

**Bundes-
gesetz**



Beamtenstatusgesetz



Bundestag

**Landes-
gesetz**



Landesbeamtengesetz



**Berliner Abgeord-
netenhaus**

Verordnung



**Ausbildungs- und
Prüfungsordnung für
den allgemeinen Justizdienst**



**SenJus
(Ministerium)**

**Verwaltungs-
vorschrift**



Klassenordnung



**Leiterin Referat VI
REF AF**

Gesetzesrecht

materielles Recht

= Recht haben

**Anspruchs-
grundlage**

z. B. BGB, StGB



formelles Recht

= Recht
bekommen

**Ansprüche
werden
durchgesetzt**

z. B. ZPO, StPO



Überblick über die anzuwendenden Rechtsvorschriften

- regelt rechtliche und politische Grundordnung
- Grundrechte und Schutzbereiche für den Bürger
- Bundesverfassungsgericht überwacht Einhaltung
- Änderung nur mit $\frac{2}{3}$ Mehrheit des Bundestages (aber: Ewigkeitsklausel)



Überblick über die anzuwendenden Rechtsvorschriften

- Grundlagen der Gerichtsorganisation und des Prozessrechts
- Aufbau, Funktion und Zuständigkeit der Gerichte und Rechtspflegeorgane werden geregelt



Überblick über die anzuwendenden Rechtsvorschriften

- “Recht des täglichen Lebens”
- generelle Regelungen wie Erbrecht, Sachenrecht, Schuldrecht



Überblick über die anzuwendenden Rechtsvorschriften

- durch Senatsverwaltung erlassen
- gilt für alle Behörden des Landes Berlin

GGO

Der Senat von Berlin	
Gemeinsame Geschäftsordnung für die Berliner Verwaltung, Allgemeiner Teil (GGO I)	
Vom 2. Juni 2026	
ABl. S. 1618	
Auf Grund des § 16 Absatz 2 Nummer 3 in Verbindung mit § 17 Absatz 1 Nummer 3 des Landesorganisationsgesetzes (LOG BE) bestimmt der Senat:	
Inhaltsverzeichnis	
1. Anwendungsbereich und Zweck	4
§ 1 Anwendungsbereich	4
§ 2 Zweck der Geschäftsordnung	4
2. Allgemeine Grundsätze	4
§ 3 Handlungsgrundsatz	4
§ 4 Geschäftsverfahren und Qualitätssicherung	5
§ 5 Zusammenarbeit, Beteiligung, Fristen, Federf	5
§ 6 Regelmäßiger behördenübergreifender Verwaltungsaustausch	6
§ 7 Gestaltungsgrundsatz	7
3. Organisation der Behörde	7
§ 8 Grundsätze des Behördenaufbaus	7
§ 9 Gliederung der Hauptverwaltung	8
§ 10 Gliederung der Bezirksämter	8
§ 11 Zuständige Stelle für Organisationsangelegenheiten	9
§ 12 Organisations- und Geschäftsverteilungsplan	9
§ 13 Stellenzeichen, Geschäftszeichen	10
§ 14 Führungsverantwortung	10
§ 15 Handlungsverantwortung	10
§ 16 Öffentlich zugängliche Behördeninformationen	11
4. Dienstleistungs- und Bürgerorientierung	11
§ 17 Dienstleistungserbringung	11
§ 18 Zugang zur Dienstleistung	12
§ 19 Dienstgebäude	12
§ 20 Auskünfte, Beratungen, Zusicherungen	13
5. Verkehr mit anderen Stellen	14
§ 21 Verkehr mit dem Petitionsausschuss des Abgeordnetenhauses von Berlin	14
§ 22 Akteneinsicht durch Abgeordnete	15

Überblick über die anzuwendenden Rechtsvorschriften

- Geschäftsgang in den ordentlichen Berliner Gerichten wird geregelt
- § 140 GVG
- erstellt vom PräskG
- Gültigkeit: 5 Jahre

Geschäftsordnungs-
-
vorschriften
für die Gerichte der
ordentlichen
Gerichtsbarkeit

GOV

Wie zitiere ich aus dem Gesetz?

volle Schreibweise:

§ 79 Absatz 1 Satz 3 BGB

verkürzte Schreibweise:

§ 79 Abs. 1 S. 3 BGB

weitere verkürzte
Schreibweise:

§ 79 I 3 BGB

Nennung mehrerer
Paragrafen:

§§ 79 ff. BGB

Geschäftsgangbestimmungen

§ 140 GVG

Der Geschäftsgang wird durch eine Geschäftsordnung geregelt.



alles, was im Gericht vor sich geht sollte im Einklang
mit dem Grundgesetz stehen

Verfahrensablauf

einheitlich
zweckmäßig
übersichtlich

Zweck

wirksam
empfängernah
schnell
wirtschaftlich